

**Euler Hermes SA, Brüssel, Zweigniederlassung Wallisellen
Bericht über die Finanzlage per 31.12.2018
(Public Disclosure)**

Inhaltsverzeichnis

1.	Management Summary.....	2
1.1.	Berichtsumfang	2
1.2.	Zusammenfassung.....	2
2.	Geschäftstätigkeit.....	2
2.1.	Geschäftssegmente	2
2.2.	Strategie und Ziele.....	3
2.3.	Ausblick 2018.....	3
2.4.	Konzernzugehörigkeit.....	4
2.5.	Externe Revisionsstelle	4
2.6.	Aufsichtsbehörde.....	4
2.7.	Wesentliche Aussergewöhnliche Ereignisse	4
3.	Unternehmenserfolg	5
3.1.	Versicherungstechnisches Ergebnis.....	5
3.2.	Finanzergebnis.....	7
3.3.	Sonstige wesentliche Erträge und Aufwendungen	8

Anhang 1 - Lagebericht

Anhang 2 - Geprüfter Jahresabschluss

Anhang 3 - Bericht der Revisionsstelle

Anhang 4 - Quantitative Vorlage "Unternehmenserfolg Solo NL"



1. Management Summary

1.1. Berichtsumfang

Der Bericht über die Finanzlage der Euler Hermes SA, Brüssel, Zweigniederlassung Wallisellen (im Folgenden „Euler Hermes Schweiz“) per 31.12.2018 basiert auf den im FINMA Rundschreiben 2016/2 (Offenlegung Versicherer, Public Disclosure) genannten Anforderungen. Gemäss Rz 17 gelten die Bestimmungen in den Kapiteln IV.C bis IV.G nicht für Versicherungsunternehmen mit Sitz im Ausland. Vor diesem Hintergrund berichtet Euler Hermes Schweiz nur von ihrer Geschäftstätigkeit und dem Unternehmenserfolg im abgelaufenen Geschäftsjahr.

1.2. Zusammenfassung

Die erfolgreiche Umsetzung der Diversifizierungsstrategie und eine Neuausrichtung der Vertriebsstruktur haben dazu geführt, dass sich die Umsätze analog zum Vorjahr in allen Sparten positiv entwickelten. Im Kerngeschäft der Warenkreditversicherung beläuft sich das Wachstum auf 5.5 %. Dabei wurde im Segment der grossen, international tätigen Unternehmen ein überdurchschnittlicher Anstieg der Gebuchten Bruttoprämien erzielt. Als Gründe sind weiterhin steigende versicherbare Umsätze und eine über dem Budget liegende Neuproduktion anzuführen. Erfolge konnten auch im Segment der klein- und mittelständischen Unternehmen gefeiert werden. Hier wurde das Portfolio deutlich ausgebaut, der Einfluss auf die gebuchten Bruttoprämien ist allerdings noch unterdurchschnittlich.

Die Umsätze in der Vertrauensschadenversicherung wurden ebenfalls deutlich gesteigert. Der Markt zeigt grosses Interesse an Absicherungslösungen gegen Hackerangriffe. Euler Hermes Schweiz ist mit einem entsprechenden Policenwording sehr gut positioniert, um diese Nachfrage zu bedienen und konnte so in der Vertrauensschadenversicherung ein Wachstum der Gebuchten Bruttoprämie von 14 % erreichen.

Euler Hermes Schweiz verzeichnete im abgelaufenen Geschäftsjahr abnehmende Schadenfrequenzen und -volumina. Nennenswerte Grossschäden waren nicht zu berichten. Der Bruttoschadenaufwand ist vor diesem Hintergrund von 16.4 auf 9.4 Mio. CHF gesunken (-43 %).

Während sich die Schadenquoten in der Kautionsversicherung auf einem stabilen, tiefen Niveau bewegen, ist in der Warenkreditversicherung traditionell eine stärkere Volatilität auszumachen. In Anbetracht der steigenden weltwirtschaftlichen Risiken und vor dem Hintergrund der starken Abhängigkeit vom Exportgeschäft, muss in dieser Sparte mit steigenden Schadenquoten gerechnet werden.

Das Nettoergebnis beträgt im abgelaufenen Geschäftsjahr 2.9 Mio CHF. Zwar wurde sowohl der Aufwand für Versicherungsfälle als auch der Abschluss- und Verwaltungsaufwand reduziert, durch einen deutlich gesunkenen ausserordentlichen Ertrag, liegt das Nettoergebnis aber auf einem mit dem Vorjahr vergleichbaren Niveau.

Es wurden in 2018 keine wesentlichen Änderungen der Geschäftstätigkeit und finanziellen Ausstattung verzeichnet.

2. Geschäftstätigkeit

2.1. Geschäftssegmente

Euler Hermes Schweiz offeriert Versicherungslösungen in den Sparten Warenkreditversicherung, Kautions- und Vertrauensschadenversicherung.

Die Warenkreditversicherung zählt zum Kerngeschäft, im Rahmen dessen Schweizer Unternehmen nach eingehender Risikoanalyse gegen Forderungsausfälle mit Abnehmern im Heimatmarkt und im Ausland abgesichert werden. In der Sparte Kautionsversicherung tritt Euler Hermes Schweiz als unabhängiger Bürge auf und kann so

dazu beitragen, dass die Kreditlinien ihrer Kunden bei ihren Hausbanken entlastet werden. Zu den gängigsten Bürgschaften zählen Advance Payment, Performance, Warranty und Tender/Bid Bonds. In der Sparte Vertrauensschadenversicherung bietet Euler Hermes Schweiz Schutz vor Veruntreuung der eigenen Mitarbeiter und vor Hackerangriffen.

2.2. Strategie und Ziele

Als bevorzugter Anbieter von Credit Risk Management Lösungen schafft Euler Hermes Schweiz Vertrauen in den weltweiten Handel. Dies steigert den grenzüberschreitendem Austausch und gesellschaftlichen Wohlstand.

Die Mitarbeiter sind das Fundament der Euler Hermes Strategie. Sie werden wertgeschätzt und beim Erwerb der nötigen Kompetenzen gefördert, um im Digitalzeitalter erfolgreich und bereichsübergreifend arbeiten zu können. Die Verfügbarkeit der richtigen Daten ist ein weiterer wesentlicher Erfolgsfaktor und Strategiebestandteil. Euler Hermes strebt eine stärkere Integration in die Systemlandschaft ihrer Kunden und die Nutzung künstlicher Intelligenz an, um Kunden praxistaugliche Vorhersagen über versicherte und unversicherte Risiken zur Verfügung zu stellen. Dies soll effizient, belastbar und in Echtzeit erfolgen.

Durch Prozessoptimierung, neue Arbeitsweisen und die Transformation der IT wird Euler Hermes agiler, effizienter und kundenfreundlicher. Die Digitalisierung wird als Chance verstanden, um Produkte zu vereinfachen und schneller an den Markt zu bringen. Führungskräfte und Mitarbeiter arbeiten für ein verantwortungsbewusstes Unternehmen. Sie verkörpern die Unternehmenskultur und arbeiten gemeinsam an der Verwirklichung der strategischen Vision.

Die Lösungen von Euler Hermes Schweiz werden über alle zur Verfügung stehenden Kanäle vertrieben. Neue Marktsegmente werden insbesondere im Specialty Bereich erschlossen, zu dem die Vertrauensschaden- und Kautionsversicherung zählen. Es wird ein rentables Wachstum mit grossen multinationalen Konzernen wie lokalen KMU angestrebt. Während Ersteren individualisierte Produkte angeboten werden, erhalten Kleinstkunden standardisierte Lösungen, die verstärkt über digitale Vertriebswege vertrieben werden.

2.3. Ausblick 2019

Die strategischen Initiativen von Euler Hermes Schweiz werden auf die Bedürfnisse der Versicherungsnehmer fokussiert bleiben. Dazu gehört in 2019 eine breit angelegte Optimierung der Geschäftsprozesse. Sie wird zu neuen Impulsen und einem verbesserten Net Promoter Score führen. Ferner gehören die Ausweitung der Produktpalette und die Lancierung digitaler Lösungen zu den wesentlichen strategischen Ambitionen.

Es ist davon auszugehen, dass die im Vorjahr gestärkte Vertriebsstruktur auch im kommenden Jahr Früchte trägt. Die Geschäftsleitung ist überzeugt, dass der Bedarf nach Speziallösungen steigen wird und positioniert Euler Hermes Schweiz mit einer breiten Produktpalette, die Cross- und Upselling-Möglichkeiten verbessert und die Gesellschaft zum bevorzugten Anbieter von Credit Risk Management Lösungen macht.

Das Kerngeschäft wird exportorientiert bleiben. Risiken für die zukünftige Geschäftsentwicklung ergeben sich in erster Linie aus der weltkonjunkturellen Lage. Neu aufflammende weltpolitische Krisenherde und straffere Finanzierungsbedingungen würden zu steigenden Insolvenzen und Zahlungsausfällen führen. Euler Hermes Schweiz ist auf alle Szenarien vorbereitet und wird in einem von zunehmender Unsicherheit geprägten Marktumfeld die Versicherungsnehmer weiterhin als Navigator und Stabilitätsanker begleiten.

2.4. Konzernzugehörigkeit

Die Allianz SE hat im Rahmen eines Squeeze Outs in 2018 sämtliche Anteile an der Euler Hermes Gruppe übernommen und damit die strategische Bedeutung des Euler Hermes Geschäftsfeldes unterstrichen. Euler Hermes Schweiz ist als Zweigniederlassung der Euler Hermes SA, Brüssel in die Euler Hermes bzw. Allianz Gruppe eingebunden. Eine vereinfachte Darstellung der Konzernzugehörigkeit wie folgt.



Die Euler Hermes SA, Brüssel hält 100% der Anteile der Euler Hermes Services Schweiz AG, die als gebundener Vermittler der Zweigniederlassung tätig ist und mit der ein entsprechender Dienstleistungsvertrag besteht.

2.5. Externe Revisionsstelle

Der Abschluss 2018 wurde im Rahmen einer ordentlichen Revision geprüft von:

PricewaterhouseCoopers AG
Leitender Prüfer: Enrico Strozzi
Birchstrasse 160
Postfach
8050 Zürich
www.pwc.ch

PWC ist der Auffassung, dass die Jahresrechnung der Zweigniederlassung Wallisellen zum 31. Dezember 2018 in allen wesentlichen Belangen den Rechnungslegungsbestimmungen des Obligationenrechts, den Vorgaben des Aufsichtsrechts (insbesondere FINMAG, VAG, AVO, AVO-FINMA) sowie WNL entspricht.

2.6. Aufsichtsbehörde

Die Zweigniederlassung Wallisellen wird von der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht FINMA beaufsichtigt.

Eidgenössische Finanzmarktaufsicht FINMA
Laupenstrasse 27
3003 Bern
<https://www.finma.ch>

2.7. Wesentliche Aussergewöhnliche Ereignisse

Es sind keine wesentlichen aussergewöhnlichen Ereignisse zu verzeichnen.

3. Unternehmenserfolg

3.1. Versicherungstechnisches Ergebnis

Euler Hermes Schweiz konnte das versicherungstechnische Ergebnis in 2018 deutlich verbessern, wie die folgende Tabelle zeigt.

in tausend CHF	2018	2017	Delta	%
Verdiente Prämien f.e.R.	7'791	7'738	52	1%
Sonstige Erträge aus dem Versicherungsgeschäft	181	183	-2	-1%
Total Erträge aus versicherungstechnischem Geschäft	7'972	7'921	51	1%
Schadenaufwand f.e.R.	-2'690	-4'796	2'106	-44%
Abschluss & Verwaltungsaufwand f.e.R.	838	264	574	217%
Sonstige versicherungstechn. Aufwendungen	-3'091	-1'299	-1'792	138%
Total versicherungstechn. Aufwendungen	-4'943	-5'830	887	-15%
Versicherungstechnisches Ergebnis	3'029	2'091	938	45%

Die **gebuchten Bruttoprämien** konnten in 2018 von 43.0 Mio. CHF auf 45.4 Mio. CHF ausgebaut werden. Zwar werden signifikante Teile der Prämie in EUR und USD fakturiert, Währungskurseffekte spielen aber im Geschäftsjahr 2018 keine bedeutende Rolle.

Alle drei Sparten konnten einen positiven Beitrag zum Wachstum der gebuchten Bruttoprämien leisten, wobei die Vertrauensschadenversicherung (Sparte: verschiedene finanzielle Verluste) mit einer Wachstumsrate von 14% einen verhältnismässig grossen Anteil hat. Als Grund ist ein deutlicher Anstieg der Nachfrage nach Deckungslösungen für Cyberrisiken zu nennen.

In der Sparte Kautionsversicherung konnte Euler Hermes Schweiz ein Wachstum von 1 % erzielen. Die unter 2.1 "Geschäftssegmente" geschilderte Produktlandschaft wird weiterhin stark von Banken dominiert, sodass die Neuproduktion hinter den Erwartungen zurück blieb. Die Ausnutzung der bestehenden Aval Linien konnte hingegen auf einem hohen Niveau gehalten werden.

Im Delkredere-Geschäft (Sparte: Kreditversicherung) sind die gebuchten Bruttoprämien um 1.7 Mio. EUR bzw. 6 % von 30.4 auf 32.1 Mio. gestiegen.

in tausend CHF	2018	2017	Delta	%
Vertrauensschadenversicherung	4'779	4'191	588	14%
Kautionsversicherung	8'496	8'373	122	1%
Kreditversicherung	32'084	30'398	1'687	6%
Total Gebuchte Bruttoprämien	45'358	42'961	2'397	6%

In der Kreditversicherung sind das Geschäft mit multinationalen Kunden (kurzfristige Zahlungsziele) und Einzeldeckungen für Lieferanten von Investitionsgütern (mittelfristige Zahlungsziele) als Wachstumstreiber zu nennen. Nach Prämienreduktionen im Vorjahr konnte Euler Hermes Schweiz im kurzfristigen Delkredere-Geschäft mit multinationalen Kunden die Bruttoprämie um 11 % ausbauen und in der Investitionsgüterkreditversicherung dank neuer Verträge mit Anlagen- und Maschinenbauern Boden gut machen.

Ein unterdurchschnittliches Wachstum von 1 % verzeichnete man dagegen im Kerngeschäft mit Schweizer Kunden, die über eine klassische Warenkreditversicherung abgesichert sind (kurzfristige Zahlungsziele). Während die Neuproduktion gegenüber dem Vorjahr kräftig anzog und über dem Zielwert lag, haben negative Vorjahreseffekte ihre Wirkung entfaltet. Im Segment der klein- und mittelständischen Unternehmen konnten zwar Erfolge gefeiert werden, der Einfluss auf die gebuchten Bruttoprämien ist allerdings noch unterdurchschnittlich.

Trotz zunehmender **Bruttoprämien** weist Euler Hermes Schweiz mit 7.8 Mio. CHF eine **verdiente Prämie für eigene Rechnung** auf Vorjahresniveau aus. Die gestiegene durchschnittliche Abgabequote an Rückversicherer ist der Tatsache geschuldet, dass es eine Verschiebung zwischen Geschäftsfeldern mit unterschiedlichen Rückversicherungsverträgen gab. So liegt beispielsweise die Abgabequote an Rückversicherer im Geschäft mit multinationalen Kunden, welches ein überproportionales Wachstum verzeichnet, deutlich über der Abgabequote in der klassischen Warenkreditversicherung mit Schweizer Kunden.

Die Brutto Schadenquote der Zweigniederlassung ist in 2018 von 41 % auf 21 % gesunken. Während die verdienten Bruttoprämien inklusive der Aufwendungen für Schadenfreiheitsrabatte um 10% auf 43.8 Mio. CHF stiegen, ist der **Brutto Schadenaufwand** um 7 Mio. CHF bzw. 43 % auf 9.4 Mio. CHF gesunken.

in tausend CHF	2018	2017	Delta	%
Verdiente Prämien: Brutto	45'026	42'537.15	2'489	6%
Aufwendungen für Schadenfreiheitsrabatte: Brutto	-1'183	-2'736	1'553	-57%
Verdiente Prämien inkl. Schadenfreiheitsrabatte: Brutto	43'843	39'802	4'042	10%
Schadenzahlungen: Brutto	-11'026	-21'121	10'095	-48%
Veränderung der Schadenrückstellungen: Brutto	1'651	4'755	-3'104	-65%
Schadenaufwand: Brutto	-9'375	-16'366	6'991	-43%
Schadenquote: Brutto	21%	41%	-20%	-48%

Nachdem Euler Hermes Schweiz die **Brutto Schadenreserven** in 2015 und 2016 aufgrund steigender Schadenfrequenzen und –volumina deutlich anheben musste, konnte man in den Jahren 2017 und 2018 eine Entspannung in der Risikolage beobachten.

in tausend CHF	2018			2017		
	Geschäftsjahr	Vorjahr	Total	Geschäftsjahr	Vorjahr	Total
Total Brutto Schadenzahlungen	-4'547	-6'479	-11'026	-6'294	-14'827	-21'121
<i>Davon Kreditversicherung</i>	-4'260	-3'428	-7'688	-5'923	-13'130	-19'053
<i>Davon Kautionsversicherung</i>	-161	-	-161	-8	-	-8
<i>Davon Verschiedene finanzielle Verluste</i>	-126	-3'051	-3'177	-363	-1'698	-2'061
Total Brutto Schadenreserven	-12'817	14'468	1'651	-14'408	19'163	4'755
<i>Davon Kreditversicherung</i>	-9'051	14'289	5'239	-12'699	16'196	3'497
<i>Davon Kautionsversicherung</i>	-3'201	1'709	-1'492	-1'709	1'525	-184
<i>Davon Verschiedene finanzielle Verluste</i>	-565	-1'530	-2'095	-	1'441	1'441
Total Brutto Schadenaufwand	-17'364	7'989	-9'375	-20'701	4'335	-16'366

Während der Geschäftsjahresschadenaufwand im abgelaufenen Geschäftsjahr um 3.3 Mio. CHF oder 16% reduziert wurde, konnte das Abwicklungsergebnis dank hoher Rückflüsse und Reserveauflösungen um 3.7 oder 84 % erhöht werden. Dies führt zu einem markant reduzierten Schadenaufwand von 9.4 Mio. CHF.

Einzelne Grossschadenereignisse insbesondere im Delkredere-Geschäft mit multinationalen Kunden haben in Vorjahren einen grossen Einfluss auf den Schadenaufwand entfaltet, wurden aber in 2018 dank eines konsequenten Risikomanagements anzahl- und volumenmässig reduziert. Mit unserem im Wettbewerbsvergleich starken Risikoanalyse-Team sehen wir uns sehr gut gewappnet für potenziell negative Veränderungen im makroökonomischen Umfeld.

Der Schadenaufwand in den Sparten Kautions- und verschiedene finanzielle Verluste spielte eine zu vernachlässigende Rolle in unserer Erfolgsrechnung.

Der **Schadenaufwand für eigene Rechnung** lag im abgelaufenen Geschäftsjahr bei 2.7 Mio. CHF. Dies entspricht einer Reduktion von 2.1 Mio. CHF bzw. 44% und damit in etwa der Veränderung des Brutto-Schadenaufwandes.

in tausend CHF	2018	2017	Delta	%
Schadenaufwand: Brutto	-9'375.25	-16'366	6'991	-43%
Schadenaufwand: Anteil Rückversicherer	6'686	11'571	-4'885	-42%
Schadenaufwand für eigene Rechnung	-2'690	-4'796	2'106	-44%
Durchschnittliche Zessionsrate	-71%	-71%	-1%	1%

Der **Brutto Abschluss- und Verwaltungsaufwand** beträgt 11.5 Mio. CHF und besteht aus Maklercourtage und Vermittlungsprovisionen i.H.v. 3.9 Mio. CHF (4.3 Mio. CHF im Vorjahr), Management Fees i.H.v. 1.3 Mio. CHF (1.3 Mio. CHF im Vorjahr) und sonstigen Verwaltungsaufwendungen i.H.v. 6.3 Mio. CHF (5.9 Mio. CHF im Vorjahr), die sich zum überwiegenden Teil aus Dienstleistungsaufwendungen mit der Euler Hermes Services Schweiz AG ergeben.

Der Anteil der Rückversicherer am Abschluss- und Verwaltungsaufwand i.H.v. 12.3 Mio. CHF (11.8 Mio. CHF im Vorjahr) enthält ausschliesslich Erträge aus Rückversicherungsprovisionen. Sie stellen ein Preiskorrektiv zur Deckung anteiliger Betriebsaufwendungen von Euler Hermes Schweiz als Erstversicherer dar und werden auf Basis der zedierten Bruttoprämien erhoben. Der **Abschluss- und Verwaltungsaufwand für eigene Rechnung** i.H.v. 0.8 Mio. CHF (0.3 Mio. CHF im Vorjahr) weist aufgrund der genannten Rückversicherungsprovisionen ein umgekehrtes Vorzeichen auf.

Zuführungen zu Sicherheits- und Schwankungsrückstellungen betragen 2.6 Mio. CHF. Sie haben aufgrund des soliden Anstiegs im versicherungstechnischen Ergebnis in der Kreditversicherung im abgelaufenen Geschäftsjahr deutlich zugenommen (0.6 Mio. CHF im Vorjahr). Sonstige versicherungstechnische Aufwendungen stellen in erster Linie Aufwendungen für Schadenfreiheitsrabatte dar (0.4 Mio. CHF nach 0.7 Mio. CHF im Vorjahr).

3.2. Finanzergebnis

Das Finanzergebnis wurde in 2018 aufgrund von geringer ausfallenden Netto-FX-Verlusten und erhöhten Erträgen aus Kapitalanlagen von -0.3 auf +0.2 Mio. CHF verbessert.

in tausend CHF	2018	2017	Delta	%
Erträge aus Kapitalanlagen	766	853	-87	-10%
Aufwendungen für Kapitalanlagen	-440	-691	251	-36%
Kapitalanlagenergebnis	326	162	165	102%
Sonstige finanzielle Erträge	3'795	769	3'026	393%
Sonstige finanzielle Aufwendungen	-3'890	-1'275	-2'614	205%
Sonstiges Finanzergebnis	-95	-506	412	-81%
Finanzergebnis inkl. sonst. finanz. Ergebnis	231	-345	576	-167%

Das sonstige Finanzergebnis i.H.v. -0.1 Mio. CHF enthält realisierte FX Gewinne (+0.7 Mio. CHF), realisierte FX Verluste (-0.6 Mio. CHF) und netto unrealisierte FX Verluste (-0.2 Mio. CHF).

Das Wertpapierportfolio von Euler Hermes Schweiz umfasst festverzinsliche Wertpapiere in Form von Unternehmensanleihen und Bundesobligationen mit einer ausgeglichenen Fälligkeitsstruktur. Die als Erträge aus Kapitalanlagen ausgewiesenen Zinseinnahmen befinden sich in 2018 leicht unter Vorjahresniveau (0.8 Mio. CHF). Aufwendungen für Kapitalanlagen umfassen Investment Management Expenses i.H.v. 0.04 Mio. CHF und die Kostenamortisation gemäss wissenschaftlicher Kostenamortisationsmethode.

3.3. Sonstige wesentliche Erträge und Aufwendungen

Euler Hermes Schweiz weist im Berichtsjahr 2018 einen ausserordentlichen Ertrag i.H.v. 0.3 Mio. CHF aus, der sich in erster Linie aus einer Rückvergütung von Dienstleistungsaufwendungen des Vorjahres durch die Euler Hermes Services Schweiz AG ergibt. In 2017 wurde an dieser Stelle eine höhere Rückvergütung eben dieser Dienstleistungsaufwendungen sowie eine Auflösung einer Rückstellung für Prozessrisiken verzeichnet (in Summe 2.0 Mio. CHF).

Euler Hermes Schweiz weist keine sonstigen Erträge und Aufwendungen in wesentlichem Umfang aus.

Wallisellen, 26.04.2019



Stefan Ruf
CEO/Generalbevollmächtigter



Mark Schulz
Director Risk



Dennis Räthel
CFO

Anhang:

- Lagebericht
- Geprüfter Jahresabschluss
- Bericht der Revisionsstelle
- Quantitative Vorlage "Unternehmenserfolg Solo NL"



LAGEBERICHT

Geschäftsentwicklung

Die Euler Hermes, Brüssel, Zweigniederlassung Wallisellen (im Folgenden „Euler Hermes Schweiz“) hat ihre Ziele im abgelaufenen Geschäftsjahr aufgrund einer konsequenten strategischen Ausrichtung erreicht und konnte profitabel wachsen. Während sowohl der Aufwand für Versicherungsfälle als auch der Abschluss- und Verwaltungsaufwand dank dem konsequenten Risiko- und Kostenmanagement gesenkt wurden, steigerte Euler Hermes Schweiz sein Prämienvolumen auf breiter Basis.

Die erfolgreiche Umsetzung einer Diversifizierungsstrategie und eine Neuausrichtung der Vertriebsstruktur haben dazu geführt, dass sich die Umsätze analog zum Vorjahr in allen Sparten positiv entwickelten. Im Kerngeschäft der Warenkreditversicherung beläuft sich das Wachstum auf 5.5 %. Dabei wurde im Segment der grossen, international tätigen Unternehmen ein überdurchschnittlicher Anstieg der Gebuchten Bruttoprämien erzielt. Als Gründe sind weiterhin steigende versicherbare Umsätze und eine über dem Budget liegende Neuproduktion anzuführen. Erfolge konnten auch im Segment der klein- und mittelständischen Unternehmen gefeiert werden. Hier wurde das Portfolio deutlich ausgebaut, der Einfluss auf die gebuchten Bruttoprämien ist allerdings noch unterdurchschnittlich.

Die Umsätze in der Vertrauensschadenversicherung wurden ebenfalls deutlich gesteigert. Der Markt zeigt grosses Interesse an Absicherungslösungen gegen Hackerangriffe. Euler Hermes Schweiz ist mit einem entsprechenden Policenwording sehr gut positioniert, um diese Nachfrage zu bedienen und konnte so in der Vertrauensschadenversicherung ein Wachstum der Gebuchten Bruttoprämie von 14 % erreichen.

Euler Hermes Schweiz verzeichnete im abgelaufenen Geschäftsjahr abnehmende Schadenfrequenzen und -volumina. Nennenswerte Grossschäden waren nicht zu berichten. Der Bruttoschadenaufwand ist vor diesem Hintergrund von 16.4 auf 9.4 Mio. CHF gesunken (-43 %). Die Schadenquote beträgt damit 21 %, nach 41 % im Vorjahr. Während sich die Schadenquoten in der Kautionsversicherung auf einem stabilen, tiefen Niveau bewegen, ist in der Warenkreditversicherung traditionell eine stärkere Volatilität auszumachen. In Anbetracht der steigenden weltwirtschaftlichen Risiken und vor dem Hintergrund der starken Abhängigkeit vom Exportgeschäft, muss in dieser Sparte mit steigenden Schadenquoten gerechnet werden.

Das Nettoergebnis beträgt im abgelaufenen Geschäftsjahr 2.9 Mio CHF. Zwar wurde, wie erläutert, sowohl der Aufwand für Versicherungsfälle als auch der Abschluss- und Verwaltungsaufwand reduziert, durch einen deutlich gesunkenen ausserordentlichen Ertrag, liegt das Nettoergebnis aber auf einem mit dem Vorjahr vergleichbaren Niveau.

Vollzeitstellen

Die Euler Hermes, Brüssel, Zweigniederlassung Wallisellen beschäftigt keine eigenen Mitarbeiter. Die Vertragsverwaltungs- und Akquisitionsprozesse werden durch die Euler Hermes Services Schweiz AG abgewickelt, welche im Jahresdurchschnitt 44.5 Vollzeitstellen verzeichnet.

Risikobeurteilung

Das Risikomanagement der Euler Hermes Schweiz ist auf die Grösse und Komplexität der Gesellschaft ausgerichtet und beinhaltet das Ziel, alle wesentlichen Risiken zu erfassen, begrenzen und überwachen. Die Ausgestaltung des Risikomanagements und die Risikopolitik wird auf Ebene des Mutterhauses festgelegt, der Generalbevollmächtigte ist für die Umsetzung, Weiterentwicklung und Berichterstattung an die FINMA und das Mutterhaus verantwortlich. Die Risiken werden systematisch erfasst und anhand ihrer Auswirkungen und Eintrittswahrscheinlichkeit priorisiert und analysiert.

Ausblick

Die strategischen Initiativen von Euler Hermes Schweiz werden auf die Bedürfnisse der Versicherungsnehmer fokussiert bleiben. Dazu gehört in 2019 eine breit angelegte Optimierung der Geschäftsprozesse. Sie wird zu neuen Impulsen und einem verbesserten Net Promoter Score führen. Ferner gehören die Ausweitung der Produktpalette und die Lancierung digitaler Lösungen zu den wesentlichen strategischen Ambitionen.

Es ist davon auszugehen, dass die im Vorjahr gestärkte Vertriebsstruktur auch im kommenden Jahr Früchte trägt. Die Geschäftsleitung ist überzeugt, dass der Bedarf nach Speziallösungen steigen wird und positioniert Euler Hermes Schweiz mit einer breiten Produktpalette, die Cross- und Upselling-Möglichkeiten verbessert und die Gesellschaft zum bevorzugten Anbieter von Credit Risk Management Lösungen macht.

Das Kerngeschäft wird exportorientiert bleiben. Risiken für die zukünftige Geschäftsentwicklung ergeben sich in erster Linie aus der weltkonjunkturellen Lage. Neu aufflammende weltpolitische Krisenherde und straffere Finanzierungsbedingungen würden zu steigenden Insolvenzen und Zahlungsausfällen führen. Euler Hermes Schweiz ist auf alle Szenarien vorbereitet und wird in einem von zunehmender Unsicherheit geprägten Marktumfeld die Versicherungsnehmer weiterhin als Navigator und Stabilitätsanker begleiten.

Stefan Ruf
Generalbevollmächtigter

Wallisellen, 25.04.2019

**BILANZ**

in CHF

	Ref. Nr.	31.12.2018	31.12.2017
Kapitalanlagen		50'388'402	36'875'912
- Festverzinsliche Wertpapiere		50'388'402	36'875'912
Flüssige Mittel		1'250'049	6'983'464
Anteil versicherungstechn. Rückstellungen aus Rückvers.	(1)	21'306'974	23'784'123
Forderungen aus Versicherungstätigkeit		9'444'818	11'305'645
- Forderungen gegenüber Versicherungsnehmern		8'131'513	9'645'660
- Forderungen gegenüber Agenten und Vermittlern		16'355	22'358
- Forderungen gegenüber Versicherungsunternehmen		1'296'950	1'637'627
Übrige Forderungen		1'791'484	2'772'957
Sonstige Aktiven		1'867'146	334'046
Aktive Rechnungsabgrenzung		126'840	340'172
TOTAL AKTIVEN		86'175'713	82'396'320
Versicherungstechnische Rückstellungen	(1)	42'066'932	41'615'150
- Prämienüberträge (Schaden): Brutto		3'886'014	3'547'281
- Schadenrückstellungen: Brutto		21'103'913	22'834'322
- Sicherheits- und Schwankungsrückstellungen		14'315'063	11'662'313
- Sonstige technische Rückstellungen: Brutto	(2)	2'761'943	3'571'234
Nichtversicherungstechnische Rückstellungen		1'114'018	1'199'582
Verbindlichkeiten aus dem Versicherungsgeschäft		14'592'348	10'828'898
- Verbindlichkeiten gegenüber Versicherungsnehmern		981'722	1'441'434
- Verbindlichkeiten gegenüber Agenten und Vermittlern		650'775	813'761
- Verbindlichkeiten gegenüber Versicherungsunternehm.		12'959'852	8'573'704
Sonstige Passiven	(3)	2'462'938	5'679'323
Passive Rechnungsabgrenzungen		575	0
Total Fremdkapital		60'236'811	59'322'953
Verbindungskonto zur Muttergesellschaft	(4)	25'938'902	23'073'366
Total Verbindungskonto		25'938'902	23'073'366
TOTAL PASSIVEN		86'175'713	82'396'320



ERFOLGSRECHNUNG

in CHF

	Ref. Nr.	01.01.2018 - 31.12.2018	01.01.2017 - 31.12.2017
Gebuchte Prämie: Brutto		45'358'165	42'961'329
Anteil Rückversicherer an Bruttoprämie		-37'256'362	-35'455'503
Prämie für eigene Rechnung		8'101'803	7'505'826
Veränderung der Prämienüberträge: Brutto	(5)	-331'820	-424'176
Anteil Rückversicherer an Veränderung der Prämienüberträge		20'586	656'432
Verdiente Prämien für eigene Rechnung		7'790'569	7'738'081
Sonstige Erträge aus dem Versicherungsgeschäft		181'332	183'086
Total Erträge aus dem versicherungstechnischen Geschäft		7'971'901	7'921'167
Zahlungen für Versicherungsfälle: Brutto		-11'026'221	-21'121'162
Anteil Rückversicherer an Zahlungen für Versicherungsfälle		8'280'770	15'928'826
Veränderung der Schadenrückstellungen: Brutto	(6)	1'650'967	4'754'944
Anteil Rückversicherer an Veränderung der Schadenrückstellungen		-1'595'051	-4'358'172
Aufwendungen für Versicherungsfälle für eigene Rechnung		-2'689'535	-4'795'564
Abschluss- und Verwaltungsaufwand: Brutto		-11'437'510	-11'538'955
Anteil Rückversicherer an Abschluss und Verwaltungsaufwand	(7)	12'275'263	11'803'160
Abschluss- und Verwaltungsaufwand für eigene Rechnung		837'753	264'205
Veränderung der Sicherheits- und Schwankungsrückstellungen	(8)	-2'652'750	-577'500
Veränderung der sonstige technische Rückstellungen	(9)	122'398	-77'935
Sonstige versicherungstechnische Aufwendungen für eigene Rechnung		-560'705	-643'279
Total Aufwendungen aus dem versicherungstechnischen Geschäft		-4'942'840	-5'830'072
Erträge aus Kapitalanlagen	(10)	765'813	852'618
Aufwendungen für Kapitalanlagen	(11)	-439'626	-691'046
Kapitalanlagenergebnis		326'187	161'572
Sonstige finanzielle Erträge		3'794'777	768'969
Sonstige finanzielle Aufwendungen		-3'889'529	-1'275'229
Kapitalanlagenergebnis inkl. sonst. finanz. Erträge und Aufwendungen		231'436	-344'687
Operatives Ergebnis		3'260'497	1'746'408
Sonstige Erträge		35'308	17'709
Sonstige Aufwendungen		0	0
Ausserordentlicher Ertrag	(12)	343'793	1'972'445
Ausserordentlicher Aufwand	(13)	-4'782	-828
Gewinn / Verlust vor Steuern		3'634'816	3'735'733
- Steuern auf Ergebnis und Eigenkapital		-761'515	-778'712
- Sonstige Steuern		-7'765	0
Direkte Steuern		-769'281	-778'713
JAHRESGEWINN (+) / JAHRESVERLUST (-)		2'865'536	2'957'020



ANHANG

Ref.
Nr.

Grundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde in Übereinstimmung mit den Bestimmungen über die kaufmännische Buchführung des Schweizerischen Obligationenrechts (Artikel 957-963b OR) erstellt. Die wesentlichen angewandten Bewertungsgrundsätze, welche nicht vom Gesetz vorgeschrieben sind, sind nachfolgend beschrieben. Wir weisen darauf hin, dass bei der Verwendung von gerundeten Beträgen und Prozentangaben aufgrund kaufmännischer Rundung Differenzen auftreten können.

Fremdwährungsumrechnung

Die funktionale Währung ist der schweizer Franken. Grundlage für die Umrechnung in CHF sind die Kurse der Transaktionstage. Zum Bilanzstichtag werden auf Fremdwährung lautende Vermögensgegenstände und Verbindlichkeiten grundsätzlich mit dem Bilanzstichtagskurs in CHF umgerechnet.

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Festverzinsliche Wertschriften

Festverzinsliche Wertschriften werden nach der wissenschaftlichen Kostenamortisationsmethode bilanziert. Die sich aus der Anwendung dieser Methode ergebenden Veränderungen werden erfolgswirksam erfasst.

Prämienüberträge

Die Prämienüberträge per Stichtag umfassen den Prämienanteil welcher der Zeitperiode nach dem Stichtag zuzurechnen ist (Pro Rata Temporis).

Rückstellungen für Versicherungsleistungen

Die versicherungstechnischen Schadenrückstellungen per Stichtag umfassen alle noch zu erwarteten zukünftigen Schadenzahlungen und Regresse für Schadenfälle, deren Schadenursprung vor dem Stichtag liegt. Dabei werden IBNYR („incurred but not yet reported“) und IBNER („incurred but not enough reserved“) Schadenfälle berücksichtigt. Solange die Summe aus externen und internen Schadenregulierungskosten (ALAE und ULAE) betragsmäßig dauerhaft kleiner als ein Prozent der Bruttoprämie ausfällt, werden hierfür keine separat ermittelten Rückstellungen gebildet. Best Estimates werden auf Basis aktueller Standardverfahren (im Wesentlichen Chain Ladder, Bornhuetter-Ferguson, Payment Ratio und Ratio Growth Methoden) und in Verbindung mit Experteneinschätzungen und der Entwicklung des ökonomischen Umfeldes bestimmt.

Sicherheits- und Schwankungsrückstellungen

Sicherheits- und Schwankungsrückstellungen werden für die Versicherungszweige Kreditversicherung (i.e. Delkredereversicherung), Kautionsversicherung und Vertrauensschadenversicherung gebildet. Die Bilanzierung erfolgt gemäss dem FINMA Geschäftsplan.

Sonstige technische Rückstellungen

Rückstellungen für Prämienrückvergütungen werden für die zu gewährenden Prämienrückerstattungen gebildet, die aufgrund vertraglicher Vereinbarungen bei schadenfreiem Versicherungsverlauf anfallen. Die Berechnung erfolgt mit Hilfe von Pauschalsätzen; die Pauschalsätze ergeben sich aus dem Verhältnis der im Berichtsjahr für Vorjahre erfolgten Jahresrückvergütungen und den gebuchten Bruttoprämien des abgelaufenen Geschäftsjahres.

ANHANG

Ref.
Nr.

Erläuterungen zur Bilanz

Versicherungstechnische Rückstellungen	Brutto		Anteile der Rückvers.		Für eigene Rechn.	
	2018	2017	2018	2017	2018	2017
Prämienüberträge	-3'886'014	-3'547'281	2'945'004	2'957'747	-941'010	-589'534
Schadenrückstellungen	-21'103'913	-22'834'322	16'231'910	17'987'148	-4'872'003	-4'847'174
Sicherheits- und Schwankungsrückstellungen	-14'315'063	-11'662'313	0	0	-14'315'063	-11'662'313
Sonstige technische Rückstellungen	-2'761'943	-3'571'234	2'130'061	2'839'228	-631'882	-732'006
Total	-42'066'932	-41'615'150	21'306'974	23'784'123	-20'759'958	-17'831'026

(1)

Sonstige technische Rückstellungen

In den sonstigen technischen Rückstellungen sind Rückstellungen für Schadenfreiheitsrabatte und Gewinnbeteiligungen enthalten.

(2)

Sonstige Passiven

In den sonstigen Passiven in Höhe von CHF 2'462'938 sind Verbindlichkeiten gegenüber Konzerngesellschaften im Umfang von CHF 2'055'092, Versicherungssteuer-Verbindlichkeiten in Höhe von CHF 237'837, MWST-Verbindlichkeiten in Höhe von CHF 26'079, allgemeine Steuerverbindlichkeiten in der Höhe von CHF 102'629 sowie übrige Verbindlichkeiten über CHF 41'301 enthalten.

(3)

Verbindungskonto zur Muttergesellschaft

	2018	2017	Delta in %
Verbindungskonto zur Muttergesellschaft - Anfangsbestand per 01.01.	23'073'366	20'116'346	14.7%
- davon Dotationskapital	4'700'000	4'700'000	0.0%
- davon Gewinnvortrag per 01.01.	15'416'346	14'553'624	5.9%
Zuweisung Gewinn (+) / Verlust (-) des Vorjahres	2'957'020	862'722	242.8%
Kapitalzufluss von Muttergesellschaft	0	0	0.0%
Kapitalabfluss zur Muttergesellschaft	0	0	0.0%
Jahresgewinn (+) / Jahresverlust (-) Geschäftsjahr	2'865'536	2'957'020	-3.1%
Verbindungskonto zur Muttergesellschaft - Endbestand per 31.12.	25'938'902	23'073'366	12.4%

(4)

Erläuterungen zur Erfolgsrechnung

Veränderung der versicherungstechn. Rückst.	Brutto		Anteile der Rückvers.		Für eigene Rechn.	
	2018	2017	2018	2017	2018	2017
Veränderung der Prämienüberträge	331'820	424'176	-20'586	-656'432	311'234	-232'255
Veränderung der Schadenrückstellungen	-1'650'967	-4'754'944	1'595'051	4'358'172	-55'916	-396'772
Veränderung der Sicherheits- und Schwankungsrückstellungen	2'652'750	577'500	0	0	2'652'750	577'500
Veränderung der sonstige technische Rückstellungen	-803'870	718'063	681'472	-640'128	-122'398	77'935
Total	529'732	-3'035'205	2'255'938	3'061'613	2'785'670	26'408

(5)

(6)

(8)

(9)

Erträge aus festverzinslichen Wertpapieren

	2018	2017
Erträge	765'813	852'618
Zuschreibungen	0	0
Realisierte Gewinne	0	0
Total	765'813	852'618

(10)

Aufwendungen aus festverzinslichen Wertpapieren

	2018	2017
Abschreibungen und Wertberichtigungen	-394'683	-652'835
Realisierte Verluste	0	0
Verwaltungsaufwand für Kapitalanlagen	-44'943	-38'211
Total	-439'626	-691'046

(11)



ANHANG

	Ref. Nr.
<p>Anteil Rückversicherer an Abschluss- und Verwaltungsaufwand Die Position beinhaltet Erträge aus Rückversicherungsprovisionen, die ein Preiskorrektiv zur Deckung von anteiligen Betriebsaufwendungen der Euler Hermes, Brüssel, Zweigniederlassung Wallisellen als Erstversicherer darstellen. Die Rückversicherungsprovisionen werden auf Basis der zedierten Bruttoprämien erhoben.</p>	(7)
<p>Ausserordentlicher Ertrag 2018 Im Berichtsjahr wurden Ausbuchungen von nicht mehr werthaltigen Verbindlichkeiten im Umfang von CHF 21'537 vorgenommen. Zusätzlich wurden im Geschäftsjahr 2017 erbrachte Dienstleistungen durch Euler Hermes Services Schweiz AG in Höhe von CHF 322'256 nachträglich gutgeschrieben.</p>	(12)
<p>Ausserordentlicher Aufwand 2018 Im Berichtsjahr wurden Ausbuchungen von nicht mehr werthaltigen Forderungen im Umfang von CHF 4'782 vorgenommen.</p>	(13)
Honorar Revisionstellen	
<p>Das Honorar der Revisionstelle für Revisionsdienstleistungen beträgt im Berichtsjahr CHF 26'000. Es wurden keine weiteren Dienstleistungen durch die Revisionstelle erbracht.</p>	
Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag	
<p>Es gab keine wesentlichen Ereignisse nach dem Bilanzstichtag.</p>	
Vollzeitstellen	
<p>Die Euler Hermes SA, Brüssel, Zweigniederlassung Wallisellen beschäftigt keine eigenen Mitarbeiter. Die Vertragsverwaltungs- und Akquisitionsprozesse werden durch die Euler Hermes Services Schweiz AG abgewickelt, welche 44.5 Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt verzeichnet.</p>	

Euler Hermes SA, Brüssel, Zweigniederlassung Wallisellen

Wallisellen

***Bericht der Prüfgesellschaft
an den Generalbevollmächtigten
zur Jahresrechnung 2018***





Bericht der Prüfgesellschaft ***an den Generalbevollmächtigten der Euler Hermes SA, Brüssel,*** ***Zweigniederlassung Wallisellen***

Wallisellen

Bericht der Prüfgesellschaft zur Jahresrechnung

Als staatlich beaufsichtigtes Revisionsunternehmen haben wir die beigelegte Jahresrechnung der Euler Hermes SA, Brüssel, Zweigniederlassung Wallisellen bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2018, der Erfolgsrechnung und dem Anhang für das an diesem Stichtag endende Geschäftsjahr nach Art. 28 Abs. 2 Versicherungsaufsichtsgesetz (VAG) sowie unter Einbezug der FINMA-Wegleitung „Erstellung und Prüfung der Jahresrechnung von Zweigniederlassungen ausländischer Versicherungsunternehmen (WNL)“ geprüft.

Die Jahresrechnung wurde vom Generalbevollmächtigten auf der Grundlage der Rechnungslegungsbestimmungen des Obligationenrechts und den Vorgaben des Aufsichtsrechts aufgestellt.

Verantwortung des Generalbevollmächtigten für die Jahresrechnung

Der Generalbevollmächtigte ist verantwortlich für die Aufstellung dieser Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den Rechnungslegungsbestimmungen des Obligationenrechts, den Vorgaben des Aufsichtsrechts – insbesondere Finanzmarktaufsichtsgesetz (FINMAG), Versicherungsaufsichtsgesetz (VAG), Versicherungsaufsichtsverordnung (AVO) und Versicherungsaufsichtsverordnung FINMA (AVO-FINMA) sowie der FINMA-Wegleitung „Erstellung und Prüfung der Jahresrechnung von Zweigniederlassungen ausländischer Versicherungsunternehmen“ (WNL) – und für die internen Kontrollen, die der Generalbevollmächtigte als notwendig erachtet, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Verantwortung der Prüfgesellschaft

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage unserer Prüfung ein Urteil über diese Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den aufsichtsrechtlichen Vorgaben nach Art. 28 Abs. 2 VAG und der WNL sowie mit den Schweizer Prüfungsstandards durchgeführt. Nach diesen Standards haben wir die beruflichen Verhaltensanforderungen einzuhalten und die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass hinreichende Sicherheit darüber erlangt wird, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Darstellungen ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen, um Prüfungsnachweise für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben zu erlangen. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst die Beurteilung der Risiken wesentlicher - beabsichtigter oder unbeabsichtigter - falscher Darstellungen in der Jahresrechnung ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das für die Aufstellung der Jahresrechnung relevante interne Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Zweigniederlassung abzugeben. Eine Prüfung umfasst auch die Beurteilung der An-

gemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden und der Vertretbarkeit der vom Generalbevollmächtigten ermittelten geschätzten Werte in der Rechnungslegung sowie die Beurteilung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung der Euler Hermes SA, Brüssel, Zweigniederlassung Wallisellen zum 31. Dezember 2018 in allen wesentlichen Belangen den Rechnungslegungsbestimmungen des Obligationenrechts, den Vorgaben des Aufsichtsrechts (insbesondere FINMAG, VAG, AVO, AVO-FINMA) sowie der WNL.

Rechnungslegungsgrundlage

Ohne unser Prüfungsurteil zu modifizieren, machen wir darauf aufmerksam, dass die Jahresrechnung der Euler Hermes SA, Brüssel, Zweigniederlassung Wallisellen auf den vorgenannten Grundlagen erstellt wurde. Die Jahresrechnung wurde aufgestellt, um den Anforderungen des Art. 25 Abs. 4 VAG zu entsprechen. Folglich ist diese Jahresrechnung möglicherweise für einen anderen Zweck nicht geeignet.

PricewaterhouseCoopers AG



Enrico Strozzi
Revisionsexperte
Leitender Revisor



Severin Merkle
Revisionsexperte

Zürich, 29.04.2019

Beilage:

- Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang)

**Bericht über die Finanzlage: Quantitative Vorlage
"Unternehmenserfolg Solo NL"**

Währung: CHF oder Währung des Geschäftsberichtes
Angaben in Millionen

	Total		Direktes Schweizer Geschäft													
	Vorjahr	Berichtsjahr	Unfall		Krankheit		Motorfahrzeug		Transport		Feuer, ES,		Allgemeine		Sonstige Zweige	
			Vorjahr	Berichtsjahr	Vorjahr	Berichtsjahr	Vorjahr	Berichtsjahr	Vorjahr	Berichtsjahr	Vorjahr	Berichtsjahr	Vorjahr	Berichtsjahr	Vorjahr	Berichtsjahr
1	43.0	45.4													43.0	45.4
2	-35.5	-37.3													-35.5	-37.3
3	7.5	8.1													7.5	8.1
4	-0.4	-0.3													-0.4	-0.3
5	0.7	0.0													0.7	0.0
6	7.7	7.8													7.7	7.8
7	0.2	0.2													0.2	0.2
8	7.9	8.0													7.9	8.0
9	-21.1	-11.0													-21.1	-11.0
10	15.9	8.3													15.9	8.3
11	4.8	1.7													4.8	1.7
12	-4.4	-1.6													-4.4	-1.6
13																
14	-4.8	-2.7													-4.8	-2.7
15	-11.5	-11.4													-11.5	-11.4
16	11.8	12.3													11.8	12.3
17	0.3	0.8													0.3	0.8
18	-1.3	-3.1													-1.3	-3.1
19	-5.8	-4.9													-5.8	-4.9
20	0.9	0.8														
21	-0.7	-0.4														
22	0.2	0.3														
23	0.0	0.0														
24	0.8	3.8														
25	-1.3	-3.9														
26	1.7	3.3														
27	0.0	0.0														
28	0.0	0.0														
29	0.0	0.0														
30	2.0	0.3														
31	3.7	3.6														
32	-0.8	-0.8														
33	3.0	2.9														

